

Protokoll

über die Sitzung der Steuerungsgruppe Inklusion am 21.10.2015, im Raum 019, Lkreis Göttingen

Beginn: 15:05 Uhr
Ende: 16.10 Uhr

Anwesend:

Herr Baethge
Frau Rohmann
Herr Peter
Herr Riethig
Frau Laser
Herr Adam
Herr Dr. Krohn
Herr Humke
Frau Kobold

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung:

Herr Adam begrüßt und eröffnet im Rahmen der Tagesordnung die Sitzung.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Es gibt keine Ergänzung zur Tagesordnung.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es gibt keine Ergänzungs- oder Änderungswünsche zum Protokoll. Somit ist das Protokoll genehmigt.

TOP 4 Fahrplan

Herr Baethge berichtet, dass die Geschäftsstelle ein Schreiben von der Media Design Firma „StadtRaumKonzept GmbH“ Dortmund erhalten habe, indem stehe, dass die Gestaltung des Fahrplans nach einem „Ideenklau“ aussehe. Herr Baethge habe sich mit der Firma dahingehend geeinigt, dass das Firmenlogo bei Publikationen auf dem Fahrplan abgebildet sein wird, so dass keine juristischen Schritte erfolgen werden.

TOP 5 Protokoll AG Wohnen vom 22.09.15

- **Förderung sozialer Wohnungsbau**
 - Herr Peter bittet um die Ergänzung Hann. Münden als Wohnort im Landkreis im Protokoll mit aufzuführen.
 - Herr Humke macht darauf aufmerksam, dass möglicherweise die benannte 10% Quote für Wohnraum für Menschen mit Behinderungen zu tief angesetzt sein könnte. Eine Überprüfung diesbezüglich sollte in der AG Wohnen erneut beraten werden, da möglicherweise eine höhere Prozentzahl für Neubauten bereits gesetzlich verankert sei.
 - Frau Laser teilt mit, dass es eine Altersbegrenzung (ab 55 Jahre) hinsichtlich des Anspruchs auf ein seniorenrechtliches Wohnen gebe. Diese habe zur Folge, dass z.B. eine 30-jährige Rollstuhlfahrerin sich nicht auf eine entsprechend eingerichtete Wohnung bewerben könne. Wohnungsgenossenschaften, die die Klausel haben, sollten diese nicht bei Menschen mit einer Behinderung anwenden.

- **Wegweiser barrierefreier Wohnraum**
 - Es wurde vereinbart, dass die Ergebnisse jeweils im nächsten Sozialausschuss der Stadt und des Landkreises eingebracht werden. Die Verwaltung prüft die Möglichkeiten der Umsetzung.

- **GT-Rubrik „Vermietung barrierefreier Wohnraum“**
 - Es wird von den Beteiligten vorgeschlagen, die Rubrik ebenfalls auch in der HNA zu installieren.

- **Anreize für Vermieter schaffen**
 - Die Beteiligten unterstützen die Aussagen im Protokoll und empfehlen, dass die Träger und die sozialen Dienste auf Wohnungsbaugenossenschaften zugehen sollen.
 - Bei den Trägern sollte dieser Gedanke präsent sein, um als Ansprechpartner für die Vermieter (Wohnungsgenossenschaften) fungieren zu können.

- **Kommunaler Inklusionspreis**
 - Es wird vereinbart, dass Herr Baethge aus allen AG's jeweils 1-2 Personen zu einem gemeinsamen Arbeitstreffen koordiniert, indem ein gemeinsamer Austausch über einen Inklusionspreis stattfindet.
Ziel ist es, das die Beteiligten ein Konzept eines möglichen Inklusionspreises entwickeln und erstellen, welches in den Sozialausschüssen vorgestellt und geprüft wird.

TOP 5 Verschiedenes

Es wird benannt, dass die AG Freizeit in der 2. Halbjahahreshälfte noch nicht getagt habe. Im Novemer´15 gebe es einen neuen Sitzungstermin. Herr Baethge wird sicherstellen, dass die AG stattfindet.

Die AG Lebenslanges Lernen hat sich aufgrund mangelnder Teilnehmeranzahl aufgelöst. Die wenigen TeilnehmerInnen sind in die AG KiTa/Schule gewechselt.

Herr Peter berichtet, dass Herr Dr. Erasmi mit ca. 100 Studenten die Stadt und den Landkreis hinsichtlich vorhandener Barrierefreiheit „vermessen“ wird.

Seine Ergebnisse werden u.a. in die AG Mobilität (Herr Morgenrot) hinsichtlich der Idee der Nutzung einer „mobilen Rampe“ miteinfließen können.

Herr Peter teilt weiterhin mit, dass am europaweiten Aktionstag für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 05.05.16 wieder eine Veranstaltung auf dem Göttinger Marktplatz geplant sei. In der letzten Sitzung des Vorbereitungsteams wurde jedoch beschlossen, dass die Veranstaltung und die Aktivitäten zum Thema “Bundesteilhabe“ auf den 03.05.16 (Dienstag) vorgezogen werden.

Das 2. Fachforum „Inklusion Bewegen“ findet Ende Februar/Anfang März´16 im Ratssaal der Stadt Göttingen statt. Um den genauen Termin hierfür festlegen zu können, ist die offizielle Bekanntgabe der Sitzungstermine der Ausschüsse von Stadt und Landkreis für das Jahr 2016 abzuwarten sowie die Belegkapazitäten des Ratssaals/Foyer/Sitzungsräume zu berücksichtigen.

Herr Baethge, Frau Quentin und Frau Kobold werden sich hinsichtlich Terminierung des Fachforums nächste Woche einen Besprechungstermin vereinbaren.

Herr Riethig teilt des Weiteren mit, dass das Fachforum in der nächsten Sitzung der Steuerungsgruppe inhaltlich vorbereitet werden sollte.

In der Sitzung am 02.09.15 wurde eine Terminverschiebung der Sitzung am 18. auf den 19.11.2015 vereinbart. Dieser neue Termin am 19.11.15 ist für einige Teilnehmer ebenfalls nicht einzuhalten, sodass ein erneuter Ausweichtermin gesucht wird. Herr Baethge übernimmt die Organisation und teilt den neuen Termin den Mitgliedern der Steuerungsgruppe zeitnah mit.

Herr Adam bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und schließt die Sitzung um 16.10 Uhr.

Riethig
Dezernent

Lieske
Dezernent

Kobold
Protokollführerin